

Letzte Karibikinsel Saint-Martin 🚤 RONDÉE ATLANTIQUE 😊

Saint-Martin frz. – Sint Maarten ndl. – unsere letzte Karibikinsel vor der Überfahrt

Geschrieben: Auf dem Atlantik 🌐 32° 51'N 046° 39'W 📅 Sa. 09.05.26 ⌚ 12:00 / 13:00 (18:00)* 📶 E4
☀️ sonnig 🌡️ 28°C innen 🌊 1 m, 7 sec 🚤 Groß+Fock, Raumschot 🌬️ 45°, 4 kn, < 1.000 sm bis Azoren



Anse Marcel St. Martin

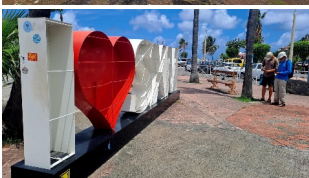
Von Saint-Barthélemy starten wir Mi. 15.04.2026 zu unserer letzten Karibikinsel Saint-Martin. Nach weniger als 4 Stunden und weniger als 15 Seemeilen lassen wir den Anker in der Anse Marcel fallen. Das Beiboot bringen wir zügig ins Wasser, um heute noch den Ort und die Marina zu erkunden. „Wie läuft das hier mit dem Tanken von Wasser und Diesel?“ Wieviel? So wenig! Wie groß ist Euer Boot? So klein! Morgen von 10:00 bis 13:00 Uhr, wenn die Charter Katamare weg sind und vor der heiligen Mittagspause. Diesel ist relativ günstig und das Wasser bekommen wir so. Gut gelaunt erklimmen wir eine Anhöhe, von oben sieht man die schmale Zufahrt zum Hafen, die von See aus gut getarnt ist. Zurück an Bord beschließen wir die Bettwäsche zu waschen und hängen sie über Nacht rund ums Boot zum Trocknen auf. „Hast Du einen Bettbezug abgenommen?“ „Nö.“ „Dann ist der jetzt weg!“ In der Nacht gab es immer

mal wieder heftige Böen und eine hat wohl einen von der Relling gerissen. Wir schnorcheln nach unserem übergroßen Bettbezug. Allerdings ist das Wasser ausgerechnet jetzt und hier zu trüb... Als wir den schmalen Kanal aus der Marina fahren, stehen uns jede Menge, große Echsen teils gut getarnt Spalier. 🦎



Echsen stehen Spalier an der schmalen Ausfahrt aus der Marina Anse Marcel

Wir erreichen unseren Absprung Ankerplatz Potence Bay bei Marigot rechtzeitig, um unseren ersten Einkauf zum Auffüllen des Proviantes für die kalkulierten 4 Wochen Überfahrt zu erledigen. Fast täglich kommen wir nun bei unserem Gang zum nahe gelegenen Super U an der Gedenkstelle mit Fassadenportraits vorbei.



Aaron ist schon da und wir verabreden uns zu gemeinsamen Unternehmungen rund um Marigot. Abends marschieren wir bis ins niederländische Sint Maarten zum Seglertreffen in der Soggy Dollar Bar, wo wir mit Freude Carla und Ferry wiedersehen. Auf dem Rückweg kommen wir noch an einer karibischen Party mit Live Musik vorbei. Tags drauf suchen wir im Norden nach dem französischen Signal



Fast täglich zu Super U

Marigot · BoatLifeFeeling Schnitzeljagd

für Hendriks Mobilfunkvertrag und werden fündig. Anderentags wandern wir in den Süden zum Lost Place des verlassenen Urlaubsresorts Belle Créole mit Zwischenstopp beim Yachtausrüster, wo ich die letzte karibische BoatLifeFeeling Schnitzeljagd anbringe.

Etwas enttäuschend ist der Obst- und Gemüsemarkt. Der besteht hier aus wenigen Ständen und die Ware sieht fast aus wie bei Super U gekauft und hier etwas teurer und älter an die Touristen gebracht. Dafür haben wir unterwegs an einem Straßenstand für einen gefunden Dollar eine Tüte Tumerik erstanden.



Mit Aaron nach Sint Maarten



Auf dem Weg zum Fort begegnen uns wieder riesige Echsen. Das sind wirklich beeindruckende Tiere wie Dinosaurier aus einer längst vergangenen Urzeit.

Gute Fahrt, angenehmen Wind, freundliche See wünscht **Silvi** 😊 mit **Hendrik** ...by the winD

www.BoatLifeFeeling.de/BLogbuch/ 🚤 RONDÉE-ATLANTIQUE 😊



Lost Place Belle Créole · Echsen auf Saint-Martin